

Medienmitteilung Gemeinderat Männedorf
25. Oktober 2016

Offene Diskussion zur «Zukunft Allmendhof»

Gestern Abend hat ein offener Austausch zur Zukunft des Alters- und Pflegeheims Allmendhof stattgefunden. Teilgenommen haben: der Gemeinderat, die Projektgruppe «Zukunft Allmendhof» und Vertreterinnen und Vertreter der Parteien und der RPK. Am 22. November wird die Diskussion im Gemeindesaal fortgesetzt und geöffnet, eingeladen ist die gesamte Bevölkerung von Männedorf.

Das gemeindeeigene Alters- und Pflegeheim muss in absehbarer Zeit erneuert werden. Ziel des Gemeinderats ist, den Betrieb künftig von der Gemeindeverwaltung zu trennen. So soll sichergestellt werden, dass die Gemeinde keine Betriebsbeiträge mehr leisten muss und der künftige Allmendhof die laufenden Rechnungen nicht belasten kann. Im Sommer 2016 wurden dazu Machbarkeitsstudien in Auftrag gegeben und drei mögliche Standorte geprüft. Die Bewertung der Studien wird erst nach einer öffentlich geführten Diskussion stattfinden.

Diskussion mit den Parteien und der RPK

Ein erster Teil dieses Prozesses hat gestern Abend stattgefunden. Der Gemeinderat und die Projektgruppe «Zukunft Allmendhof» haben zu einem offenen Austausch geladen. Teilgenommen haben Vertreterinnen und Vertreter der Parteien und die RPK. Die Teilnehmenden haben über die möglichen Standorte, die künftige Betriebsform und die damit verbundene Frage nach der Finanzierung gesprochen. Die Standorte *Appisbergstrasse* und *Mittelwies* erhielten gleichermassen Zuspruch. Bei der Frage nach der Betriebsform waren sich die Teilnehmenden einig, dass die Gemeinde mit einem privaten Anbieter eine „public-private-partnership“-Lösung anstreben sollte.

Insgesamt zeigten sich alle sehr zufrieden mit dem Vorgehen der Projektgruppe «Zukunft Allmendhof» und sind froh, dass zur Beantwortung dieser wichtigen Fragen der Austausch mit der Öffentlichkeit gesucht wird.

Öffentliche Informationsveranstaltung vom 22. November

Am 22. November wird der Gemeinderat auch die Öffentlichkeit zum aktuellen Projektstand «Zukunft Allmendhof» und zur Bedarfsentwicklung von Alters- und Pflegeplätzen in Männedorf informieren. Die Meinungen und Kommentare der Bevölkerung werden in die anschließende Beurteilung der Machbarkeitsstudien und in die Wahl der Betriebsform mit einfließen.

Veranstaltungshinweis

Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung «Zukunft Allmendhof»: 22. November 2016, 19.30 Uhr im Gemeindesaal Männedorf
--

Auskünfte für Medien

André Thouvenin, Gemeindepräsident
a.thouvenin@sunrise.ch
044 921 31 36

Jürg Rothenberger, Gemeindeschreiber
juerg.rothenberger@maennedorf.ch
044 921 66 23

Gemeinde Männedorf
Präsidialabteilung
8708 Männedorf

044 921 66 22
praesidiales@maennedorf.ch
www.maennedorf.ch